Zugestellt durch Post.at | Amtliche Mitteilung

HITTE HATTE

tarrenz lebenswert

HEFT 12 | 2021 | 24. DEZEMBER 2021 | TARRENZER DORFZEITUNG | JAHRGANG 24 | NR. 282

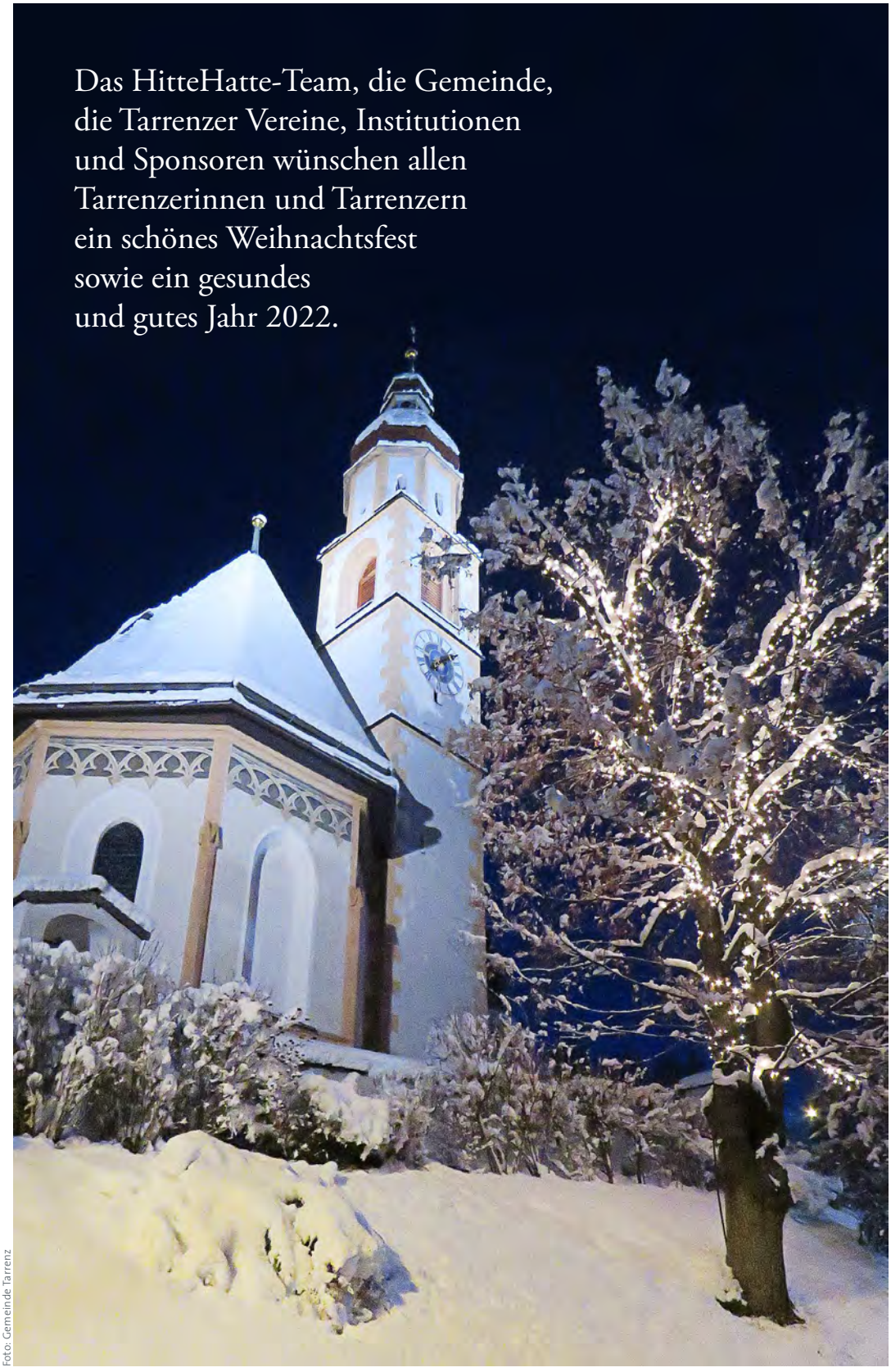


Foto: Gemeinde Tarrenz

VERMISCHTES
Stierers Lois 2
Stichelei 2
VVT Fahrplanwechsel 2
Buch des Monats 3
Landarbeiterehrung 3
Absage Fasnachts-JHV 3
Tårreterisches 3

DIE GEMEINDE INFORMIERT
Rückblick Bürgermeister 4
Tarrenz energisch 5
Adventfenster in Tarrenz 5
Silvesterfeuerwerke 6
Bau „Niederer Übergang“ 7
Gas und Glasfaser Dollinger 7
Information Winterdienst 8
Schneeräumung Dächer 9
Christbaum Obtarrenz 9
Info Skilift Bungerloch 10
Verstärkung Tarrenton Alm 11
Gemeinderatsitzung 11

PFARRE TARRENZ
Gottesdienstordnung 12
Öffnungszeiten & Rückblick 12
Caritas Angehörigencafé 13
Pfarrgemeinderatswahlen 13
Eheseminar 13
Sternsingen 2022 13

JUNGES TARRENZ
Aus dem Kindergarten 14

TERMINE
Mutter-Eltern-Beratung 14
Kostenlose Rechtsberatung 14
Neujahrsradio Vol. 2 15
Blutspenden 15
Pensionistenverband 15
ÖAV-Winterprogramm 15

Zwiderwurz 16
Unsere Sponsoren 16
Wochenend-Dienste Ärzte 16

Stierers Lois

Ob ungeimpft,
genesen oder gestochen:
Eine gnadenreiche Zeit
ist angebrochen,
Erlösung und Frieden
bringt ein göttliches Kind
allen Menschen,
die guten Willens sind!

Stichelei

Ein Virus, winzig im Vergleich
sitzt tückisch auf der Lauer!
Es stürzt sich auf den Mensch sogleich –
Doch rate, wer ist schlauer?

Da ist zunächst der Nihilist –
Und durchwegs überzeugt,
Dass so ein Stichlein Blödsinn ist,
die Meinung auch nicht beugt.

Zum Andern ist der Un-Entschluss,
der wartet, spekuliert,
ob irgendwer gar leiden muss,
weil er den Stich negiert!

Dann gibt es noch den Massentyp,
der läuft der Menge nach.
Was alle tun, ist sein Prinzip –
Verstand läuft hinten nach.

Zum Glück regiert der Hausverstand
Bei jenen, die verstehn,
dass nur globales Miteinand´
die Zukunft lässt bestehn´!

Und viele werden sagen jetzt:
„Mensch, lass die Stichelei!“
Dein Menschenrecht ist nicht verletzt!
Noch steht dein Stich dir frei!

Alfred Lang, im November 2021

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger
Gemeinde Tarrenz

Redaktion
Jürgen Kiechl [örg]
Mike Baumann [bau]
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
Martina Kuen [maku]
Roland Flür [mac]

Freie Mitarbeiter
Beda Widmer [beda]
Annabell Köll [aköll]
Tobias Doblander [tobi]
Ronald Ladner [rola]
Thomas Walch [wath]
Julia Baumgartner [loju]
Stephanie Haslwanter [steph]
Sabine Perktold

Layout
Philipp Perktold

Anzeigenannahme
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe
Freitag, 21. Jänner, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint
Freitag, 28. Jänner

SCHON GESEHEN?
Alle neuen Fahrpläne und Verbindungen finden Sie hier:
VVT.AT/FAHRPLANWECHSEL
VVT SMARTRIDE APP
VVT Fahrplanwechsel 12.12.2021
WIR SIND FÜR SIE DA!
VVT KundInnencenter
Telefon: 0512 56 16 16
E-Mail: info@vvt.at

tiroler Felsenfest versichert.
Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0676 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75

Panoramahotel Gurgltaler Hof
Familie Happacher
6464 Tarrenz, Ratangen 1
Tel. 05412/66048 · Fax 66366-11

PATSCHEIDER SPORT & MODE SERFAUS · TIROL
www.patscheider.com

gesundheit
Physio · Reha · Medizinisches Training
Haupstraße 78 · 6464 Tarrenz
+43 5472 28301 50
info@gesundheitplus.tirol

WALCHHOF
Fam. Walch Markus, Kappenzipfl 15, 6464 Tarrenz, 0664-73256114

Elektrotechnik
Heiztechnik
Brennerservice
Kegelungstechnik
Pangratz Walter
Walter Pangratz
Brenjurweg 13
Tel.: 05412/64344
Mobil: 0664/5268242
e-mail: w.pangratz@aon.at

FLIESEN ÖFEN KERAMIK
IHN MEISTERBETRIEB
FÜRRUTTER
05412 66 008
buero@eff-ceram.at
www.eff-ceram.at

BIBLIOTHEK Tarrenz

Marie Lacrosse

Das Kaffeehaus – Bewegte Jahre

Cover: Goldmann Verlag

In diesem ersten Teil der Trilogie rund um die junge Sophie von Werdenfels wird der Leser in das Wien des späten 19. Jahrhunderts entführt. Die Hauptfigur verliebt sich unglücklich in den Offizier Richard, während ihre beste Freundin Mary eine gefährliche Liaison mit dem Thronfolger Prinz Rudolf eingeht. Allen Warnungen zum Trotz rennt diese blind vor Liebe in ihr Verderben.
Ein spannender, dramatischer Roman vor historischem Hintergrund – perfekt für lange Winterabende. [Astrid Köll]

Schloss-Stube
auf Starkenberg
Telefon: 05412 66 201-23
www.starkenberger.at

Landarbeiterehrung

Am 23. Oktober 2021 hat die Landarbeiterkammer Tirol wieder ihre langjährigen Mitglieder für ihren treuen Dienst im selben Betrieb der heimischen Land- und Forstwirtschaft geehrt.

Darunter waren unter anderem:
- Peter Doblander für 35 Jahre als Waldaufseher
- Daniel Deutschmann für 25 Jahre als Lagerhaus-Angestellter
- Maria Kropf für 10 Jahre als Küchenhilfe an der Landeslehranstalt Imst

Wir gratulieren allen Mitgliedern recht herzlich!
Landarbeiterkammer Imst Bezirksobmann-Stv. Albin Prantl

Fotos: LAK Tirol

Foto von links nach rechts: Albin Prantl als Vertreter der Tiroler Landarbeiterkammer und Ortsvertrauensmann Tarrenz, Maria Kropf, Peter Doblander, Bürgermeister Stefan Rueland als Vertreter der Gemeinde Tarrenz. Nicht auf dem Bild: Daniel Deutschmann

TARRENZER FASNACHT

Liebe Tårreter Fåsnachtler,

leider lassen die aktuellen Covid-Vorschriften auch dieses Jahr keine großen Versammlungen zu. Aus diesem Grund müssen wir unsere Fasnachts-Jahreshauptversammlung, am 26. Dezember 2021 leider absagen.
Vielen Dank für euer Verständnis und auf ein baldiges Wiedersehen,

Das Komitee der Tarrenzer Fasnacht

Vergrobts ...

bloach
bleich

Eikenntscheitlə, Kenntl
pechige, kleine Holzstücke

eikentə
einheizen

Glatsch
Schneematsch

Gmiaß
Gemüse

Gnagg
Nacken, Genick

Kloaschtər
Kloster

Kuufer, *Mz. Kuufre*
Koffer, die Koffer

oufuirə
anfeuern

påppə
kleben

pefertäschtig
marod, krank

pumperə
fest klopfen

Riaßl
Rüssel, Maul

Roas
Reise

schmöizlə
neckisch schmunzeln

Schoatə
Baumrinde

Schoudər
Schotter, Geld

Spreißlholz
Kleinholz

Triebl
manueller Anlasser beim Traktor / Motor

ufanzig
ungebührliches Benehmen

[örg]

Rückblick 2021

Foto: Gemeinde Tarrenz

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und wir können nun hoffentlich die Feiertage genießen und aufs vergangene Jahr zurückblicken. Für uns als Gemeinde, speziell für mich als Bürgermeister im ersten Amtsjahr, brachte es viele Herausforderungen.

Das Jahr begann im Lockdown, die Gastronomie hatte geschlossen, auf Veranstaltungen musste verzichtet werden. Gott sei Dank war es möglich, den **Skilift im Bungerloch** in Betrieb zu nehmen und dank bester Schneelage und vieler BesucherInnen hatte die „Skiarena Bungerloch" eine sensationelle Saison zu verbuchen. Zumindest im Frühjahr und Sommer konnte das **Vereins- und Gesellschaftsleben** wieder einigermaßen hochgefahren werden, und kleinere Veranstaltungen und Aktivitäten, wie z. B. kleinere Feiern oder der **Dorfputz** fanden ihren Platz im Kalender.

Seitens der Gemeinde wurden aber auch heuer viele wichtige Projekte erledigt:
Kanal- und Wasserleitungsneubau im Bereich Kappenzipfl-Pfasse-Brenjur sowie Strad und Obere Wiese. Vielerorts kam es zu einer kostenschonenden Symbiose zwischen Tigas (Gasleitung) und Gemeinde (Glasfasernetz). Es freut mich, dass viele Haushalte bereits an unser **Gemeindeglasfasernetz** angeschlossen haben und so die Situation rund um Homeoffice, Distance Learning, usw. verbessert wurde. Auch viele **Asphaltierungsarbeiten** wurden durchgeführt, wie beispielsweise jene in der neuen Oberen Rotangersiedlung.
Weiters wurde die **Quellfassung im „Hinteren Bachl"** neu gefasst, um eine kontinuierliche Trinkwassersicherheit zu gewähren. Der **„Niedere Übergang"** über die Salvesenschlucht wurde ebenfalls erneuert.
In der Strad mussten wir einen **Umkehrplatz** für den Verkehrsverbund schaffen, somit ist der sichere Schülertransport auch in den kommenden Jahren in diesem Weiler gesichert.
Im Dollinger herrschte ebenfalls eine Bautätigkeit. Es erfolgte eine Umstellung der **30-kV-Stromleitung** von Freileitung auf Erdkabel zwischen Dollinger und Dollinger-Lager. In diesem Zuge wird nun auch dieser Ortsteil mit Glasfaser versorgt, im Herbst wurde zusätzlich noch die Gasleitung im Dollinger verlegt.

Herzlichen Dank an alle MitbürgerInnen unserer Gemeinde für das Verständnis, dass es durch die anfallenden Bau- und Wartungsarbeiten hin und wieder zu Einschränkungen und Behinderungen kommt.

Eine große Herausforderung waren auch die **Sommer-Unwetter im Almgebiet**. Eine Brücke musste erneuert, der Weg teilweise wiederhergestellt und viele Vermurungen beseitigt werden. Das Almpersonal war mehrere Tage komplett von der Außenwelt abgeschnitten. Schlussendlich fanden die Almabtriebe – trotz aller Widrigkeiten – planmäßig statt.

Großes Augenmerk haben wir heuer auf das äußere **Erscheinungsbild unserer Gemeinde** gelegt. Wir möchten künftig mit kleinen aber feinen Akzenten unser Dorf freundlicher, einfach „huameliger" gestalten. Der **Blumenschmuck** und die Gestaltung ausgewählter Plätze wurden sehr gut von unserer Bevölkerung angenommen. Die vielen positiven Rückmeldungen über die weihnachtlichen Akzente mit den **Adventfenstern** und der Weihnachtsbeleuchtung freuen mich außerordentlich und zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ich möchte auch nächstes Jahr verstärkt in den Weilern kleine Akzente setzen – lasst euch überraschen!

Ich bedanke mich bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde, ob in der Verwaltung, im Bauhof, Kindergarten oder in der Volksschule/Mehrzweckgebäude. Unsere Mitarbeiter zeichnen sich durch ihren Fleiß, ihr Engagement und durch ihr loyales Miteinander sehr aus und ich bin froh, Teil eines so tollen Teams zu sein.

Auch allen Gemeinderäten, Vereinsobleuten, Ehrenamtlichen und jenen, die dazu beitragen, dass es der Gesellschaft und unserem Ort trotz Pandemie gut geht, gilt es herzlich zu danken.

Ich wünsche allen Tarrenzerinnen und Tarrenzern sowie unseren Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2022!

Euer Bürgermeister
Stefan Rueland

Vorschau 2022

Volksschule
- EDV-Ausbau
- Studie für Umbau

Straßenbau
- Asphaltierungen im gesamten Gemeindegebiet

Infrastruktur Projekte
- Wasserversorgungsanlage Trujegasse – Putzengasse
- Glasfaser Ausbau Dollinger, Trujegasse – Putzengasse

Sonstiges
- Diverse Platzgestaltungen
- Tarrenz summt (Bienenwiesen)
- Ortseinfahrten
- Maßnahmen Sinnesbrunn
- Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED
- Erweiterung Weihnachtsbeleuchtung
- Kleintransporter für Bauhof

Verbände
- Erweiterung Pflegezentrum Gurgltal
- Zubau Musikmittelschule und Sportmittelschule Imst

THEMA 34

tarrenz energisch

Rückblick & Vorschau

Foto: bau

Jahresrückblick 2021

Auch dieses Jahr konnten wieder viele kleine Akzente für energiesparende Maßnahmen und Anlagenoptimierungen gesetzt werden. Gerade bei der Weihnachtsbeleuchtung wurde heuer ein neuer Weg beschritten.

2021 wurden einige Energiemaßnahmen gesetzt:

- Installation Wärmemengenzähler in der Volksschule
- Teilnahme an der Earth Hour 2021 – vielen Dank an die mitwirkenden Helfer
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung in den Weilern Obtarrenz und Walchenbach abgeschlossen sowie die neue Straßenbeleuchtung im Oberen Rotanger errichtet.
- Neuaufbau der Weihnachtsbeleuchtung

Jahresvorschau 2022

- Earth Hour am 26.3.2022
- Auswertung Wärmemengenzähler Volksschule und somit Herstellung einer Planungsgrundlage für den Volksschulumbau
- Ein weiterer Schritt zur Umstellung der Straßenbeleuchtung ist wieder in Planung.

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit über das ganze Jahr an den Bürgermeister, die Gemeindeverwaltung und an den Bauhof. Ich wünsche allen TarrenzerInnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!

Obmann Energie-Umweltausschuss, Markus Walch

[maku]

Adventfenster Tarrenz

Da in 2021 vieles anders war als bisher und alle Präsenzveranstaltungen leider coronabedingt ausfallen mussten, hat sich die Gemeinde Tarrenz dieses Jahr dazu entschlossen, eine Adventsaktion zu organisieren, die allen bestehenden Hygieneregeln und Anforderungen gerecht wird.

Foto: Perktold

Wir sind überwältigt, wieviel Kreativität in allen Teilnehmenden steckt und so schön gestaltete Fenster nun unser Dorf erhellen.

„Wir wollten etwas initiieren, bei dem etwas Gemeinsames entsteht, trotz Pandemie" erzählt Bürgermeister Stefan Rueland.
Was in vielen anderen Gemeinden schon zur Tradition gehört, fand dieses Jahr bei uns zum ersten Mal statt. Adventsfenster erhellen Abend für Abend unsere Gassen ein wenig mehr. Jeden Tag kommt ein weiteres, hell erleuchtetes Fenster hinzu, bis schließlich am 24. Dezember das letzte Fenster geöffnet wird. Noch bis 6. Jänner sind alle Fenster jeweils ab 18:00 Uhr beleuchtet und laden zu einem abendlichen Spaziergang ein.
Um wegen des Lockdowns und der Einhaltung der Hygieneregeln große Ansammlungen vor den Fenstern zu vermeiden, gab es keine offiziellen Begleitprogramme. Privat bereitgestellt, konnte man sich aber meist über einen Becher Glühwein bzw. Punsch in Einwegbechern oder über selbstgemachte Kekse freuen.
Alle „Spineisler" begegneten sich fröhlich und freuten sich über die schöne Atmosphäre.

[maku]

Fotos: bau, maku

Alle Fenster können in der nächsten Ausgabe der HitteHatte bewundert werden.

Silvesterfeuerwerke und ihre Auswirkungen

Für viele Menschen gehört das Feuerwerk zum Jahreswechsel – leider, muss man sagen – dazu, wie ein Gläschen Sekt oder der Donauwalzer. Seit Jahren steigen erfreulicherweise allerdings auch das Bewusstsein und die Sensibilität für die Gefahren und die Folgen der mitternächtlichen Böllerei.

Foto: Pius Stricker

Daher verzichten bereits immer mehr Tirolerinnen und Tiroler auf ein privates Feuerwerk und bewundern stattdessen die öffentlichen Licht- und Feuershows zu Mitternacht. Mit einem derartigen „Verzicht" wird nicht nur ein großer Beitrag zur Minderung der Feinstaubbelastung geleistet, sondern damit wird auch die Umwelt und die eigene Gesundheit gleichermaßen geschützt und man erspart sich nebenbei eine Menge Geld.

Tiere und Lärm

Raketen und Kracher können einen Schalldruckpegel von bis zu 170 dB erreichen. Der Krach ist besonders für Hunde und Katzen belastend, da sie ein wesentlich feineres Gehör haben als Menschen. Was schon für unsere Haustiere eine Qual ist, führt bei Wildtieren auch oft zu panischen Fluchtverhalten. Tiere können nicht verstehen, was hier passiert. Der Lärm, der Brandgeruch und die blitzenden Lichter sind für viele Tiere ein echter Alptraum.

Feinstaub

Die durch die Explosionen freigesetzten Kleinstpartikel verbleiben je nach Witterung noch Stunden, teilweise auch tagelang als Feinstaub in der Luft. Die Feinstaubbelastung liegt im Zeitraum zwischen Mitternacht und den frühen Morgenstunden um ein Vielfaches über dem sonst üblichen Ausmaß. Der weit sichtbare Feuerwerksqualm besteht aus gesundheitsgefährdendem Feinstaub. Die durch die Silvester-Feuerwerke regelmäßig hervorgerufene Feinstaubspitze zeichnet sich auch durch besondere Inhaltstoffe aus.

Gefahr

Falsche Anwendung sowie illegale oder selbstgebaute Knallkörper sind oft die Gründe für schwere Verletzungen mit dauerhaften körperlichen Schädigungen bei den AnwenderInnen. Die häufigsten Verletzungen treten im Augen-, Ohren- und Handbereich auf. Durch die unsachgemäße Verwendung von Pyrotechnik wird jedes Jahr in der Silvesternacht auch die Brandgefahr wesentlich erhöht.

Verschmutzung

Abgebrannte Feuerwerksraketen, zerfetzte Böller und ausgebrannte Knallkörper verursachen Unmengen an Müll, der von Reinigungsdiensten in mühsamer Arbeit gesammelt und entsorgt werden muss. In der freien Natur bleibt dieser Müll meist einfach überall liegen. Diese Rückstände gefährden dann unsere Weidetiere.

Zudem muss darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der **Klasse 2** (Silvesterraketen, Schweizer- oder Ladykracher, Kleinfeuerwerke etc.) **im Ortsgebiet grundsätzlich verboten** ist und diese von Personen unter 18 Jahren nicht verwendet werden dürfen. Für alle anderen Anlässe (Geburtstagsfeiern, Polterabende, Jubiläen usw.), bei denen Feuerwerksraketen oder Böller zum Abschuss kommen, ist eine Sondergenehmigung des Bürgermeisters einzuholen.

Wir alle wollen eine klimafreundliche, lebenswerte und gesunde Gemeinde und regen daher an, das Abfeuern von Feuerwerkskörpern an Silvester zu reduzieren oder am besten gänzlich darauf zu verzichten.

[Land Tirol / maku]

SONNE
DAS GASTHAUS IN TARRENZ
www.gasthaus-sonne.at

Neubau Fußgängerbrücke „Niederer Übergang“

Im November und Dezember wurde die Fußgängerbrücke „Niederer Übergang“ erneuert. Die Brücke befindet sich im Bereich des Schotterauffangbeckens Bungerloch / Schulgasse. Der Salvesenrundwanderweg, der Hexenlehrpfad für Kinder wie auch der Skulpturenweg Salvesen führen über diese Brücke hinweg.

Fotos: bau

Die letzte Erneuerung hat Anfang der 1970er Jahre stattgefunden. Wann die erste Brücke hier errichtet wurde, konnte leider nicht mehr eruiert werden, vermutlich hat es schon zu Zeiten der Ritter von Starkenberg hier eine Brücke gegeben.

Gemäß dem Tiroler Straßengesetz ist bei Brücken im Abstand von 6 Jahren eine Revision durchzuführen. Bei der letzten Überprüfung wurde die Brücke als nicht mehr zeitgemäß eingestuft und es fiel die Entscheidung, diese auszutauschen.
Zur Ausschreibung wurden mehrere Firmen eingeladen, die Vergabe erfolgte an die HTB Baugesellschaft m.b.H. aus Arzl im Pitztal.

Das Brückentragwerk wurde gegen eine Stahlkonstruktion mit sicheren Geländern ausgetauscht. Für unsere vierbeinigen Freunde wurde eine eigene Hundelaufspur montiert. Saniert wurden die Brückenauflager, sowie die Zugangsstiegen samt Geländer.
Die Kosten für die Umrüstung belaufen sich auf ca. € 60.000 brutto. Gefördert wurde dieses Projekt vom Land Tirol über den COVID-Fördertopf, auch Imst Tourismus leistet einen Beitrag.
Wir sind der Meinung, dass hier für viele Besucher und Wanderer aus nah und fern ein schönes, aber vor allem wieder sicheres Bauwerk geschaffen wurde. [bau]

Fotos: bau, maku

Ferngas und Glasfaser für Dollinger

Zum Abschluss einer intensiven Baustellensaison wurde noch der Ortsteil Dollinger an das Ferngas- und Glasfasernetz angeschlossen, außerdem wurde eine Wasserleitung vom Dollinger bis zur Dammbrücke verlegt.

Die Gemeinde hat nun bald eine durchgehende Glasfaserleitung von der Dammbrücke über Dollinger – Dollinger-Lager – Dollinger Gewerbegebiet und der Landbrücke.
Zustande gekommen ist dieses Projekt, weil noch freie finanzielle Mittel bei der TIGAS vorhanden waren.
Leider kam es zur Überschneidung mit einer Baustelle vom Baubezirksamt Imst und so wurden zeitgleich im Bereich des Uferbegleitweges Sanierungen am Gurglufer durchgeführt.
Die Organisation dieser Baustelle wurde vom Baubezirksamt Imst durchgeführt, die Gemeinde hatte auf den Bauzeitraum keinen Einfluss. Die Bauarbeiten wurden bewusst auf den Spätherbst gelegt, damit die Tier- und Pflanzenwelt möglichst wenig negativ beeinflusst wird.
Wir ersuchen um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen. [bau]

Informationen Winterdienst

Die Gemeinde Tarrenz ist bemüht, das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten und hat mehrere gut ausgestattete Räum- und Streufahrzeuge im Einsatz. Wir möchten darauf hinweisen und um Verständnis bitten, dass die Räumdienste vorgegebene Routen fahren, die sich nach Bedarf und Prioritäten (Hauptverkehrswege, Bergstraßen, Buslinien, sowie exponierte Gefahrenstellen) orientieren. Aber bitte nicht vergessen: alle Autofahrer sind verpflichtet, mit geeigneter Winterausrüstung unterwegs zu sein.

Was genau besagt die Räum- und Streupflicht der Anrainer gemäß § 93 StVO?

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Straßenverkehrsordnung verpflichtet die EigentümerInnen außerdem dafür zu sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den an der Straße gelegenen Dächern entfernt werden.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, für die eigentlich die Anrainer im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Tarrenz weist ausdrücklich darauf hin, dass ...

Fotos: Gemeine Tarrenz

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Eine Vernachlässigung der angeführten Pflichten kann (neben Verwaltungsstrafen) zu straf- und zivilgerichtlichen Verurteilungen führen, wenn es zu einem Unfall kommt!

Appell an Anrainer: Schnee gehört nicht auf die Straße!

Bitte schieben Sie den Schnee von Ihrem Gehsteig oder Ihrer Einfahrt **nicht** auf die Straße, sondern lagern ihn **in Ihrem Garten oder in Ihrem Hof**! Das Ablagern von Schnee auf der Straße, wie es leider immer noch durchgeführt wird, ist verboten. Diese Handlungsweise ist strafbar und führt bei Unfällen zur Mithaftung. Wir möchten also eindringlich darauf hinweisen, solche Ablagerungen im eigenen Interesse zu unterlassen! Wundern Sie sich dann auch nicht, wenn der von Ihnen auf die Straße geschobene Schnee dann vom Winterdienst wieder auf den Gehsteig zurückgeschoben wird (vor allem entlang der Hauptstraße durch die Straßenmitarbeiter des Landes).

Fahrzeug von öffentlichen Straßen und Plätzen entfernen!

Wir appellieren an alle Fahrzeuglenker im Gemeindegebiet Tarrenz so zu parken, dass unsere Räumfahrzeuge (Überbreite!) ungehindert passieren können. Ansonsten wird die Schneeräumung nur unnötig verzögert. Wir weisen ausdrücklich auf das Halte- und Parkverbot gem. § 24 StVO hin, wonach das Halten und Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.

Bäume und Einfriedungen neben der Straße

Gemäß § 91 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung 1960 sind Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen, um die freie Sicht über den Straßenverlauf zu gewährleisten.

In eigener Sache

Wir weisen darauf hin, dass unser Räumdienst den Schild beim Schneepflug nur auf eine Seite pro Straßenzug stellen kann. Es steckt also keine böse Absicht dahinter, wenn sich auf ihrer Seite des Grundstücks ein Schneewall ansammelt, der sich zwangsläufig durch das Voranschieben des Schnees bildet. Auch Schäden, die beispielsweise an Zäunen entstehen, sind keinesfalls beabsichtigt, jedoch manchmal leider nicht vermeidbar. Wir sind stets bemüht, diese natürlich eins zu eins zu ersetzen. Da sich aber gerade im Dorfgebiet jährlich die Anzahl der Zäune häuft, die bereits durch morsches und baufälliges Holz renovierungsbedürftig sind, bitten wir um Verständnis, dass hier keine Neuerrichtung, sondern eine anteilige Ablöse erfolgt.

Abschließend möchte ich mich noch bei unserem Gemeindebauhofteam unter Christoph Kirschner sowie unserem Schulwart Rainer Lung mit seinen Mädels für deren professionellen und zugleich unermüdlichen Winterdiensteinsatz in der Saison bedanken.

Bürgermeister Stefan Rueland

[maku]

Schneeräumung in Tarrenz

- 3 Gemeindefahrzeuge
- 6 Bauhofmitarbeiter
- 2 externe Fuhrunternehmen bei Bedarf
- ca. 4 km Gehsteige
- ca. 32 km Straßennetz und Wirtschaftswege (ein- und zweispurig zu räumen)

Durchschnittlicher Verbrauch pro Fahrt:

- 1 Tonne Salz / Tag
- 1,5 Tonne Splitt / Tag bei Bedarf

Info der Freiwilligen Feuerwehr Tarrenz

Die Leitstelle Tirol und auch die Tiroler Feuerwehren werden immer wieder von besorgten Hausbewohnern zum Thema Schneelast kontaktiert. Wir möchten Sie dazu über einige Punkte informieren.

Foto: Mats Wiklund, shutterstock.com

Die Feuerwehr kann für die Räumung bzw. das Abschaufeln von Dächern grundsätzlich nicht herangezogen werden! Die Ausnahme bilden öffentliche Gebäude sowie die Räumung auf Anordnung der Behörde (Bürgermeister) und Objekte mit „Gefahr in Verzug", das heißt: tatsächlich relevante oder akute Einsturzgefahr eines Objektes.

Wichtiger Hinweis: es handelt sich hier um kostenpflichtige Leistungen!
Die Feuerwehr kann auch nicht beurteilen, ob Ihr Gebäude einsturzgefährdet ist. Ziehen Sie dazu einen Experten (Baumeister, Statiker, ...) heran, dieser kann die Situation richtig einschätzen und beurteilen.
Grundsätzlich ist im Zweifelsfall das Entfernen der Schneelast von den Dächern zu empfehlen. Sollten Sie die Räumung selber durchführen, vergessen Sie niemals, sich zu sichern und das Dach nur mit einer entsprechenden Absturzsicherung (Geschirr, Gurt, Sicherungsleine) zu betreten!

[FFT Kdt. HBI Christoph Doblander]

Fotos: Herbert Tiefenbrunner

Christbaum Kirchle Obtarrenz

Schon über zehn Jahre wird in Obtarrenz beim Kirchle ein Christbaum aufgestellt! Danke an den heurigen Spender, der Familie Norbert Ruetz, für den schönen Baum und an Reinhard Klingenschmid, der uns immer mit seinem Forstanhänger samt Kran hilft. Ebenfalls ein Dankeschön der Freiwilligen Feuerwehr, die den Verkehr geregelt hat, schließlich wurde der Baum neben der Landesstraße gefällt.

Danke an alle Helfer und frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

[Herbert Tiefenbrunner]

Alexander Eder
05412 66 333
agentur.imst@allianz.at
Allianz

Pizza · Pasta · Burger
Pizzeria La Luna
+43 664 63 76 912
Hauptstraße 61 · 6464 Tarrenz

A.T.S. Dani
Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil: 0650/5240242

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!
RAMCO
Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

Bungerloch

Skilift Tarrenz Preise & Infos

Preisliste 2021 / 2022

Tageskarte Kinder (7-15 Jahre)	€ 5,00
Tageskarte Erwachsene	€ 8,00

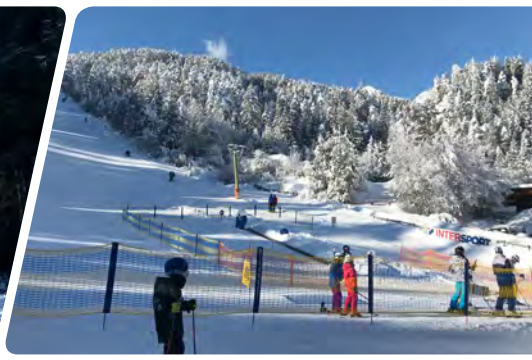
Der Lift ist in der **Regio Card** und **Imster Saisonkarte** enthalten!

Öffnungszeiten

Je nach Witterung von 26. Dezember 2021 bis Ende Februar 2022

- → **DO bis SO** von 13:00 bis 16:00 Uhr
- → **MO, DI und MI** ist Ruhetag
- → am 1. Jänner 2022 kein Liftbetrieb!
- → An regionalen schulfreien Tagen MO bis SO von 13:00 bis 16:00 Uhr

- → Zutritt nur mit gültigem 2G-Nachweis!
- → Bitte FFP2-Maske mitnehmen!
- → Unsere Gäste werden mithilfe von Hinweisschildern vor Ort auf die jeweils gültigen Corona-Sicherheitsbestimmungen hingewiesen.



Fotos: i.ra-kie. Perktold

Alle aktuellen Informationen auch auf **www.tarrenz.at/bungerloch**

Das Team der Tarrenton Alm braucht Verstärkung

Wir würden nächstes Jahr wieder gerne die Tarrenton Alm bewirtschaften, aber leider fehlt uns noch ein Koch / eine Köchin. Deshalb suchen wir DICH! Wenn es dir Freude macht, im Sommer 2022 (ca. 3 Monate, Juni bis September) uns und unsere Gäste auf der schönen, idyllischen Alm zu verköstigen, melde dich bitte bei mir!

David Erjan
Tel. 0650 33 15 802

LARCHER
STEINMETZ GMBH
Dollinger-Lager 14 · 6464 Tarrenz
Tel. 05412 64 623 · www.larcher-steinmetz.at

OFENBAU
STANGL
WÄRME EIN LEBEN LANG
WERNER STANGL
Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72
info@ofenbau-stangl.tirol | www.ofenbau-stangl.tirol

DRIVING VILLAGE
TARRENZ / TIROL
Tel. +43 (0) 5412 61643 · www.drivingvillage.at

Gemeinderatsitzung
vom 30. November 2021

Öffentlicher Teil

1. **Bericht** des Bürgermeisters
2. **Bericht** des Überprüfungsausschusses
3. **Bericht** des Bau- und Raumordnungsausschusses
4. **Beschlussfassung** Abgaben, Steuern, Gebühren und Beiträge 2022 – Erlassung der Verordnungen zur Gebühren- und Indexanpassung für das Jahr 2022
5. **Festlegung** Anzahl der Beisitzer gem. § 13 TGWO 1994 der Gemeindewahlbehörde für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27.02.2022
6. **Verwendung** des Gemeindewappens für wahlwerbende Gruppen
7. **Beschlussfassung** Richtlinien für Vertragsraumordnung

8. **Grundstücksangelegenheiten**
8.1. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ 8227C – Strad
8.2. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ 9635A – Schulgasse 14
8.3. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ Vlg-8765/21 - Schulgasse 14
8.4. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ 59061-007 – Renaturierung Teil I
8.5. **Beschlussfassung** Urkunde zur Einverleibung einer Dienstbarkeit – Gemeinde Tarrenz / Gemeinde Karrösten (Siedlungsgebiet Strad)
8.6. **Ansuchen** um einen Bauplatz im Siedlungsgebiet Strad
8.7. **Ansuchen** auf Übernahme einer Teilfläche der Gp. 837 in das öffentliche Gut Gp. 3444
8.8. **Beschlussfassung** Dienstbarkeitsbestellungsvertrag für Stromleitung Dollinger – Dollinger-Lager Netzmaßnahme 106741
8.9. **Ansuchen** um Zustimmung zur Übertragung von Teilwaldrechten von Hauptstraße 11 nach Obtarrenz 17a
8.10. **Ansuchen** um Erledigung Grundstückstausch ua. Gp. 1460

9. **Flächenwidmungsplanänderungen**
9.1. **Änderung** der Bp. 135/1 (Teilfläche) in Freiland bzw. Straße und der Gp. 3419 (Teilfläche) in landwirtschaftliches Mischgebiet

10. **Bebauungspläne**
10.1. **Bebauungsplan** B86 – Schulgasse 14

11. **Aufnahme Bankdarlehen** ABA Tarrenz BA09 Kanalsanierungsprojekt (Baulos 2020-2021)
12. **Beschlussfassung** Maßnahmen Sinnesbrunngebiet
13. **Abschluss** eines Mietvertrages für die Gp. 2261/30
14. **Teilnahme LEADER-Projekt** „Pitztal summt (Tarrenz summt)“

15. **Diverse Ansuchen**
15.1. **Ansuchen Zuschuss** Ankauf Zuchtstier – Grauviehzuchtverein Obtarrenz
15.2. **Ansuchen Zuschuss** Ankauf Zuchtstier – Grauviehzuchtverein Tarrenz

16. Vereinsförderungen 2021
17. Personalangelegenheiten
18. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter **www.tarrenz.at** nachzulesen.

Gottesdienstordnung Jänner 2022

Sa. 1.1.		**Hochfest der Gottesmutter Maria; Neujahr; Oktavtag von Weihnachten**
	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresbeginn zu Ehren der Gottesmutter Maria
So. 2.1.		**2. Sonntag nach Weihnachten**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Elfrieda Baumann / Josef und Margreth Kuprian / Peter Resch und Arme Seelen / Inge und Anton Fringer
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Elfrieda Baumann / Helmut Hechenberger
Di. 4.1.		**Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus**
	18:30 Uhr!	Rosenkranz für geistliche Berufe
	19:00 Uhr!	Hl. Messe für Arme Seelen / Fam. Alois und Mathilda Tiefenbrunner / Herbert Fürrutter *(Radio Maria)*
Do. 6.1.		**Erscheinung des Herrn – Dreikönig**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Horst Agerer zum 30. /Bruno Tangl / Simon Schnegg, Amalia Witting und Josef Köll / Anton Kuprian JM, Fini und Toni Kuprian / Anna und Alois Schlapp / Aloisia und Hermann Baumann und Hermann Oberhofer *Segnung des Dreikönigswassers und Salz und Weihrauch, Missio Sammlung für Priesterausbildung*
Fr. 7.1.		**Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort**
	19:00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit Andacht zum Hl. Josef
Sa. 8.1.		**Hl. Severin**
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Antonia Tangl, Arme Seelen / Kurt und Erich Auderer, Erika Lanbach
So. 9.11.		**Taufe des Herrn**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Georg 10. JT und Erna Wörle / Paula 10. JT und Hermann Doblander
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Paula Doblander / Reinhold Juen
Di. 11.1.	18:00 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Hl. Messe für Margarethe und Hans Santer / Hilde und Ernst Doblander/ Marianne und Wilhelm Wolf / Hans Lung und Angehörige / Reinhold Juen, Gertrud Nothdurfter
Do. 13.1.		**Hl. Hilarius**
	18:00 Uhr	Rosenkranz in Obtarrenz
	18:30 Uhr	Hl. Messe in Obtarrenz für Alois und Johanna Tiefenbrunner / Herta Klingler und Marianne Spitzenstätter
Sa. 15.1.		**Marien Samstag, Hl. Romedius von Thaur**
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Verstorbene der Fam. Josef Marth / Arme Seelen / Alfred Tangl
So. 16.1.		**2. Sonntag im Jahreskreis**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Franz Strasser JM / Franz und Kreszenz Fringer und Kinder / Josefine Doblander JM / Gisela und Franz Neuner / Paula und Adolf Weißeisen
	11:30 Uhr	*Tauffeier Björn Haid*
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Eltern Schnall und Santer / Josefine Doblander
Di. 18.1.		**Beginn der Gebetswoche für die Einheit der Christen**
	18:00 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Hl. Messe für Familie Juen und Auderer
Do. 20.1.		**Hl. Fabian, Hl. Sebastian**
	18:30 Uhr	Hl. Messe in Strad für Arme Seelen
Sa. 22.1.		**Hl. Vinzenz, Marien Samstag**
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Erika 1. JT und Arnold Lanbach / Hansjörg Walser JM
So. 23.1.		**3. Sonntag im Jahreskreis, Sonntag des Wortes Gottes**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Josef Kohler JM
		Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Otto Baumann / Arme Seelen
Di. 25.1.		**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**
	18:00 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe
	18:30 Uhr	Heilige Messe für Otto Baumann
Do. 27.1.		**Hl. Angela Merici**
	18:30 Uhr	Hl. Messe in Dollinger für Arme Seelen
So. 30.1.		**4. Sonntag im Jahreskreis**
	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Christl Reich JM und Walter und Erika Reich

Weihnachtszeit im Pfarrbüro: Das Pfarrbüro bleibt von 24. Dezember 2021 bis 6. Jänner 2022 geschlossen. Für dringende Fälle ist Pfarrer Josef Ahorn unter der Telefonnummer 05265 5225 in Nassereith erreichbar.

Jahresrückblick: Im Jahr 2021 wurden in unserer Pfarre 25 Kinder getauft, 28 Kinder kamen zur Erstbeichte und Erstkommunion, 23 Jugendliche wurden gefirmt.

Gebetsanliegen des Papstes: Wir beten für alle, die unter religiöser Diskriminierung und Verfolgung leiden; ihre persönlichen Rechte mögen anerkannt und ihre Würde geachtet werden, weil wir alle Schwestern und Brüder einer einzigen Familie sind.

Unsere Bürozeiten sind am **Dienstag von 14:00 – 18:00 Uhr** und am **Donnerstag von 9:00 – 11:00 Uhr**

Angehörigencafé

Ein gutes Begleiten und das Bereitstellen von verschiedenen Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige von Menschen mit Demenz sind uns ein Anliegen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, einen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit Demenz in Tirol zu leisten. Dazu bietet das Demenz-Servicezentrum der Caritas Beratungs- und Entlastungsangebote an und entwickelt Möglichkeiten zur Bildung und Bewusstseinsbildung, Demenzberatung, freiwilligen Begleitung, Besuchsdienste und Angehörigengruppen stetig weiter.

Für An- und Zugehörige sollen diese Angebote bewirken, dass sie in einem Lebensumfeld leben können, was die Unterstützung im Betreuungsalltag für Angehörige spürbar leichter macht. Es soll dazu beitragen, dass Angehörige niederschwellig über Unterstützungsangebote Bescheid wissen und dass sie ausreichend informiert, beraten, begleitet und unterstützt werden.

Foto: Caritas, C. Palfrader

Wann? Jeden letzten Freitag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr

Wo? Widum Imst, Raum „Legio Mariä“ im Parterre, Pfarrgasse 15, 6460 Imst

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Caritas Demenz-Servicezentrum und Regionalarbeit
Dekanat Imst
Albrecht Melanie DSB
Tel. 0676 8730 6229
m.albrecht.caritas@dibk.at

Pfarrgemeinderats-wahlen 2022

Liebe Pfarrgemeinde!
Am 20. März 2022 finden österreichweit die Pfarrgemeinderatswahlen statt. In den kommenden Wochen wird es darum gehen, Männer, Frauen und Jugendliche zu finden, die bereit sind, diese wichtige Aufgabe in unserer Pfarre zu übernehmen. Überlegen Sie sich, ob Sie als Pfarrgemeinderat/-rätin zusammen mit anderen Kirche mitgestalten möchten. Gehen Sie auf Menschen zu, die Ihnen geeignet erscheinen und suchen Sie das Gespräch. Der amtierende Pfarrgemeinderat bzw. die Wahlkommission informieren über die geplanten Schritte bis zum Wahltag, damit Sie sich orientieren können. Allen, die einen Beitrag dazu leisten, dass für die kommende Periode 2022–2027 ein neuer PGR zustande kommt, jetzt schon ein herzliches Dankeschön!

Das Pfarrteam

Eheseminar am 2. April 2022 im Dekanat Imst

Informationen für Paare, die kirchlich heiraten!

Wo: Pfarrwidum Imst, Pfarrgasse 15, 6460 Imst
Wann: Samstag, 2. April 2022
Uhrzeit: 9:00 bis 17:00 Uhr
Kursgebühr: € 25,00 pro Person für Seminar, Unterlagen und Getränke beim Seminar (Mittagessen separat)
Anmeldung: Pfarramt Imst, 6460 Imst, Pfarrgasse 15, Tel. 05412 66227, E-Mail: pfarre.imst@cni.at

Foto: Katholische Jungschar, Jack Haljes

Sternsingen 2022

Zum Jahreswechsel verkünden die Sternsinger/innen die weihnachtliche Friedensbotschaft und bringen den Segen für das Jahr 2022. An den Beispielprojekten der Sternsingeraktion 2022 im brasilianischen Amazonasgebiet wird deutlich, wie das Sternsingen positiv wirkt. Die Spenden unterstützen indigene Völker, die den Regenwald gegen Ausbeutung und Zerstörung verteidigen. Neben medizinischer Betreuung und Bildung für Kinder geht es darum, das Recht auf das indigene Land zu sichern. Das hilft nicht nur den indigenen Völkern, weil der Erhalt des Regenwaldes als „grüne Lunge der Erde“ sehr wichtig für unser Weltklima ist. Sternsingen ist Einsatz für andere Menschen, für Bewahrung der Schöpfung, für eine bessere Welt.

Die Heiligen Drei Könige sind in Tarrenz zwischen dem 3. und 5. Jänner 2022 unterwegs. Je nachdem wie viele Gruppen gebildet werden können, wird ein Straßenverzeichnis erstellt und am 31. Dezember 2021 im Schaukasten vor der Kirche und auf der Pfarrhomepage veröffentlicht. Die Gebiete, die heuer evtl. nicht abgedeckt werden können, kommen nächstes Jahr als Erste dran.
Die Heiligen Drei Könige werden möglicherweise am 6. Jänner 2022 auch in der Kirche anzutreffen sein. Nützen Sie auch die Gelegenheit für diese gute Sachen online zu spenden.

Für alle, die mithelfen wollen oder Fragen haben: PA Lorand Veress – Tel. 0676 873 07 192

Bei uns im Kindergarten ist immer was los

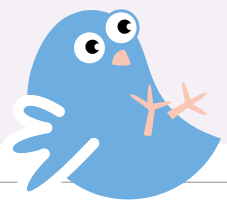
Die Adventszeit ist wohl die schönste Zeit für uns und unsere Kinder. Täglich sitzen wir beim Adventkranz im Kerzenschein, singen, erzählen und bereiten uns auf Weihnachten vor! Wir haben uns auch leckere Kekse gebacken!

Auch heuer machten wir uns auf die Suche nach dem Nikolaus. Bereits nach einem kurzen Spaziergang haben wir ihn gefunden. Lieber Nikolaus, es war toll dich wieder einmal getroffen zu haben. Es hat uns großen Spaß gemacht! DANKESCHÖN!

Wir genießen in vollen Zügen die Zeit im Garten. Schnee ist für Kinder einfach etwas Wunderbares!

Natürlich wurde auch ein Weihnachtsspiel eingelernt! Kinder lieben es auf der Bühne im Mittelpunkt zu stehen!

In diesem Sinne wünschen wir allen Frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr 2022!



Fotos: Kindergarten Tarrenz

Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr
Wo? Gemeindeamt „Brugge"

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol.

Hebamme: Julia-Christin Casdorf, St. Wendelin 74, Nassereith, Tel. 0677 615 938 64

Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2022 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Tarrenz abhalten:

- Dienstag, 11.01.2022
- Dienstag, 08.02.2022
- Dienstag, 08.03.2022
- Dienstag, 05.04.2022

jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Parterre der Gemeinde Tarrenz (großes Sitzungszimmer). Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 630 30 bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1 · 6460 Imst
www.anwaelte.cc

Einladung

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Pensionisten-Nachmittag in der Brugge

Liebe Mitglieder des PVÖ Tarrenz!

Leider haben die gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen erneut zu einer Pause geführt. Voraussichtlich können wir unser nächstes Treffen aber wieder im Jänner abhalten!

Wir freuen uns darauf, euch am Donnerstag, den **20. Jänner um 13:00 Uhr** in der „Brugge“ begrüßen zu dürfen und hoffen auf rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen, für den Verein
Obfrau Eva Keplinger

tirol Juff Seniorenreferat

alpenverein österreich

Winterprogramm 2022

Schneeschuhwanderung je nach Schneeverhältnissen

Termin	Sonntag, 9. Jänner 2022
Leitung	Pius Stricker
Charakteristik	Schneeschuhwanderung mit Rodelabfahrt
Ausrüstung	Schneeschuhausrüstung
Anmeldung	bis Donnerstag, 6. Jänner 2022 bei Pius Stricker unter Tel. 0664 460 67 00
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 8:00 Uhr

Rodeltour je nach Schneeverhältnissen

Termin	Sonntag, 30. Jänner 2022
Leitung	Alexander Stafler
Charakteristik	leichte Rodeltour
Ausrüstung	Rodelausrüstung
Anmeldung	bis Mittwoch, 26. Jänner 2022 bei Alexander Stafler unter Tel. 0664/8101205
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 8:00 Uhr

Zwiderwurz

Hollys Wald

Um meine gedownte Stimmung etwas aufzuhellen, sah ich mir im „Locki“ auf SUPER RTL einige romantische Weihnachtskomödien an.

Es fiel auf, dass die Hauptfigur dabei immer weiblich, in den 30ern, hübsch, sympathisch, klug, witzig und gutherzig ist. Meist nur mehr mit einem Elternteil und natürlich … Single!

Der Happy-End-Partner (HEP) ist (noch) männlich und hat immer (!) eine Tochter (Söhne? Hallo?!), er ist alleinerziehend (die Frau ist immer verstorben) und kümmert sich liebevoll ums Töchterlein. Heldin und HEP treffen aufeinander, zunächst distanziert oder gar abweisend, müssen dann aber Zeit miteinander verbringen und lernen sich so kennen und lieben. Doch dann – großes Drama – irgendwas passiert, die Heldin ist darob verletzt und enttäuscht und zieht sich zurück. Doch wie es sich für die „Traumfabrik“ gehört, klärt sich das Missverständnis. Heldin und HEP kommen zusammen, alle strahlen, sind glücklich und happy und Ende.

Und obwohl das alles so vorhersehbar ist, lasse ich mich doch jedes Mal wieder gerne davon rühren, berühren und verführen.

Und wünsche euch allen ein schönes Weihnachten mit viel Wärme im Herzen. Und viel Spaß – gerne auch aus dem „Hollywood“.

Mehr von mir auf:
www.rolandfluer.at [mac]

Foto: maku

UNIQA VSP
GeneralAgentur Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
See 030
6414 Mieming
Mobil: +43 664 8891 52 77
ulrich.plattner@uniqa.at
GISA-Zahl: 21488368

zoller.planen.bauen
ZPB.TIROL

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner
Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at
josko FENSTER & TÜREN

Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren dieser Ausgabe: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Alexander Eder / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürrutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajic / Gesundheit Plus, Mag. Markus Hangl / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / La Luna II, Ali Aydin / Larcher Steinmetz GesmbH / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Patscheider Sport GmbH / Starkenberger Schloss-Stube / Tiroler Versicherung, Benedikt Schmid / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch / zoller.planen.bauen, Stefan Zoller

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

01./02.01.	Dr. Hans GEISLER	Imst, Rathausstraße 10	05412 61660
06.01.	Dr. Manuel MAURER	Imst, Pfarrgasse 7	05412 66248
08/09.01.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
15./16.01.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 20 Top 1	05412 66753
22./23.01.	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf **www.aektirol.at** (Nachtbereitschaft) oder unter der **Telefonnummer 141**		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

01./02.01.	Dr. Maurice HEGER	Ötztal-Bhf., Bahnhofplatz 1	05266 87142
06.01.	DDr. Angelika WEINSEISEN	Strengen, Dorf 12a	05447 51010
08/09.01.	Dr. Klaus NIEDERREITER	Imst, Rathausstraße 1	05412 65775
15./16.01.	Dr. Markus GABL	Zams, Hauptstraße 53	05442 65700
22./23.01.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252
29./30.01.	Dr. Jehle THOMAS	Grins, Graf 150	05442 61952